

Jahresabschluss 2017

**Entsorgungsgesellschaft Vorpommern-
Greifswald mbH (EGVG) -
Tochter der VEVG**

G WIEDERGABE DES BESTÄTIGUNGSVERMERKES

Den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk haben wir wie folgt erteilt:

„Wir haben den Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang – unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht der Entsorgungsgesellschaft Vorpommern-Greifswald mbH, Weithagen, für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar 2017 bis zum 31. Dezember 2017 geprüft. Durch § 13 Abs. 3 KPG MV wurde der Prüfungsgegenstand erweitert. Die Prüfung erstreckt sich daher auch auf die wirtschaftlichen Verhältnisse der Gesellschaft im Sinne von § 53 Abs. 1 Nr. 2 HGrG. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrages und die wirtschaftlichen Verhältnisse der Gesellschaft liegen in der Verantwortung der Geschäftsführung der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht sowie über die wirtschaftlichen Verhältnisse der Gesellschaft abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB und § 13 Abs. 3 KPG MV unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen.

Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden und dass mit hinreichender Sicherheit beurteilt werden kann, ob die wirtschaftlichen Verhältnisse der Gesellschaft Anlass zu Beanstandungen geben. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gesellschaft sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der Geschäftsführung der Gesellschaft sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes. Die Prüfung der wirtschaftlichen Verhältnisse haben wir darüber hinaus entsprechend den vom IDW festgestellten Grundsätzen zur Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und der wirtschaftlichen Verhältnisse gemäß § 53 HGrG vorgenommen.

Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts hat zu keinen Einwendungen geführt.

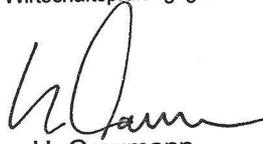
Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den deutschen handelsrechtlichen und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrages und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den gesetzlichen Vorschriften, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Die wirtschaftlichen Verhältnisse der Gesellschaft geben keinen Anlass zu wesentlichen Beanstandungen, solange die Liquidität im Unternehmensverbund abgesichert wird.“

Bei der Veröffentlichung oder Weitergabe des Jahresabschlusses und des Lageberichtes in einer von der bestätigten Fassung abweichenden Form bedarf es zuvor unserer erneuten Stellungnahme, sofern hierbei unser Bestätigungsvermerk zitiert oder auf unsere Prüfung hingewiesen wird.

Schwerin, 16. März 2018

BRB Revision und Beratung KG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft – Steuerberatungsgesellschaft


H. Graumann
Wirtschaftsprüfer


G. Matlok
Wirtschaftsprüfer

Anlagen

Entsorgungsgesellschaft Vorpommern Greifswald mbH, Weitenhagen
Bilanz zum 31. Dezember 2017

AKTIVA

	31.12.2017 EUR	31.12.2016 EUR
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	22.535,00	29.295,00
	22.535,00	29.295,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	402.930,95	406.564,95
2. Technische Anlagen und Maschinen	8.711,00	10.888,00
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	3.177.729,00	3.069.861,00
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0,00	9.194,79
	3.589.370,95	3.496.508,74
	3.611.905,95	3.525.803,74
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
Waren	22.455,00	18.642,00
	22.455,00	18.642,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	286.082,89	10.469,76
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	0,00	151.562,73
3. Forderungen gegen Gesellschafter	5.343,37	0,00
4. Sonstige Vermögensgegenstände	68.218,61	323.264,23
	359.644,87	485.296,72
III. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten	416.971,05	1.364.149,91
	799.070,92	1.868.088,63
C. Rechnungsabgrenzungsposten	10.848,34	10.266,84
	4.421.825,21	5.404.159,21

PASSIVA

	31.12.2017 EUR	31.12.2016 EUR
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Kapital		
1. Gezeichnetes Kapital	26.000,00	26.000,00
2. Eigene Anteile	<u>-23.350,00</u>	<u>-23.350,00</u>
	2.650,00	2.650,00
II. Kapitalrücklage	479.075,51	479.075,51
III. Gewinnrücklagen		
andere Gewinnrücklagen	<u>18.162,14</u>	<u>18.162,14</u>
	18.162,14	18.162,14
IV. Gewinnvortrag	141.772,50	123.507,46
V. Jahresüberschuss	<u>171.037,82</u>	<u>18.265,04</u>
812.697,97641.660,15
B. Rückstellungen		
1. Steuerrückstellungen	30.736,89	3.906,48
2. Sonstige Rückstellungen	<u>51.540,00</u>	<u>49.900,00</u>
82.276,8953.806,48
C. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	2.804.857,32	3.592.822,08
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	151.606,24	998.662,17
3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	114.743,10	44.197,36
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	200.358,32	0,00
5. Sonstige Verbindlichkeiten	<u>254.035,37</u>	<u>71.760,97</u>
davon aus Steuern: 18.624,31 EUR (Vj.: 13.181,78 EUR)		
3.525.600,354.707.442,58
D. Rechnungsabgrenzungsposten1.250,001.250,00
	<u>4.421.825,21</u>	<u>5.404.159,21</u>

Entsorgungsgesellschaft Vorpommern Greifswald mbH, Weitenhagen
Gewinn- und Verlustrechnung
für die Zeit vom 1. Januar 2017 bis zum 31. Dezember 2017

	2017 EUR	2016 EUR
1. Umsatzerlöse	5.751.136,46	1.806.190,56
2. Sonstige betriebliche Erträge	47.518,80	103.586,07
3. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-3.011,41	61.403,28
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	987.296,10	311.354,54
	984.284,69	372.757,82
4. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	2.057.332,20	739.929,55
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	423.107,44	183.293,90
	2.480.439,64	923.223,45
5. Abschreibungen		
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	468.220,96	162.792,30
	468.220,96	162.792,30
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.545.353,23	404.767,97
7. Betriebsergebnis	320.356,74	46.235,09
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1.973,02	37,29
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	62.375,15	15.247,58
10. Finanzergebnis	-60.402,13	-15.210,29
11. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	70.685,53	7.375,90
12. Ergebnis nach Steuern	189.269,08	23.648,90
13. Sonstige Steuern	18.231,26	5.383,86
14. Jahresüberschuss	171.037,82	18.265,04

Anhang für das Geschäftsjahr 2017

Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss

Der Jahresabschluss für das am 31. Dezember 2016 endende Geschäftsjahr wurde nach den Rechnungslegungsvorschriften des Handelsgesetzbuches (HGB)-für große Kapitalgesellschaften.

Angaben zur Identifikation der Gesellschaft laut Registergericht

Firmenname laut Registergericht:	Entsorgungsgesellschaft Vorpommern-Greifswald mbH
Firmensitz laut Registergericht:	Weitenhagen
Registereintrag:	Handelsregister
Registergericht:	Stralsund
Register-Nr.:	3385

Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Erworbene immaterielle Anlagewerte wurden zu Anschaffungskosten angesetzt und, sofern sie der Abnutzung unterlagen, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und, soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert. Darüber hinaus wurde für bestimmte Sachanlagen erstmalig ein Festwert gebildet.

Die planmäßigen Abschreibungen wurden nach der voraussichtlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände linear vorgenommen.

Forderungen und Wertpapiere wurden unter Berücksichtigung aller erkennbaren Risiken bewertet.

Die Steuerrückstellungen beinhalten die das Geschäftsjahr betreffenden, noch nicht veranlagten Steuern.

Die sonstigen Rückstellungen wurden für alle weiteren ungewissen Verbindlichkeiten gebildet. Dabei wurden alle erkennbaren Risiken berücksichtigt.

Verbindlichkeiten wurden zum Erfüllungsbetrag angesetzt.

Gegenüber dem Vorjahr abweichende Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Ein grundlegender Wechsel von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden gegenüber dem Vorjahr fand nicht statt.

Angaben zur Bilanz

Anlagespiegel für die einzelnen Posten des Anlagevermögens

Die Geschäftsjahresabschreibung je Posten der Bilanz ist aus dem Anlagespiegel zu entnehmen.

Angabe zu Forderungen mit einer Restlaufzeit größer einem Jahr

Angaben zu Forderungen gegenüber Gesellschaftern

Der Wert der Forderungen gegenüber Gesellschaftern beläuft sich auf EUR 5.343,37 (Vorjahr: EUR 13.700,80).

Angaben und Erläuterungen zu Rückstellungen

Im Posten sonstige Rückstellungen sind Rückstellungen für Überstunden (TEUR 24), Abschluss- und Prüfungskosten (TEUR 17), Aufbewahrungskosten (TEUR 6) und Resturlaub (TEUR 4) enthalten.

Angabe zu Restlaufzeitvermerken

Der Betrag der Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr beträgt EUR 1.498.727,04 (Vorjahr: EUR 1.902.585,26).

Der Betrag der Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit größer einem Jahr beträgt EUR 2.036.851,10 (Vorjahr: EUR 2.804.857,32).

Angaben zu Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen

Der Wert der Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen beläuft sich auf EUR 114.743,10 (Vorjahr: EUR 44.197,36) und sind zugleich Forderungen aus Lieferungen und Leistungen.

Angaben zu Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern

Der Betrag der Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern beläuft sich auf EUR 200.358,32 (Vorjahr: EUR 0,00).

Haftungsverhältnisse aus nicht bilanzierten sonstigen finanziellen Verpflichtungen

Neben den in der Bilanz ausgewiesenen Verbindlichkeiten bestehen in Höhe von jährlich TEUR 364 sonstige finanzielle Verpflichtungen aus Dienstleistungs-, Miet- und Leasingverträgen.

Angaben zur Gewinn- und Verlustrechnung

Erläuterung der periodenfremden Erträge

In der Erfolgsrechnung sind periodenfremde Erträge in Höhe von EUR 10.189,70 enthalten.

Erläuterung der periodenfremden Aufwendungen

In der Erfolgsrechnung sind periodenfremde Aufwendungen in Höhe von EUR 2.562,26 enthalten.

Personalaufwand

Im Personalaufwand sind für die gesetzlichen Vertreter TEUR 11 entsprechend § 285 Nr. 9a HGB enthalten.

Sonstige Angaben

Durchschnittliche Zahl der während des Geschäftsjahrs beschäftigten Arbeitnehmer

Die nachfolgenden Arbeitnehmergruppen waren während des Geschäftsjahres im Unternehmen beschäftigt:

<u>Arbeitnehmergruppen</u>	<u>Zahl</u>
Arbeiter	62
Angestellte	8
Leitende Angestellte	2
Die Gesamtzahl der durchschnittlich beschäftigten Arbeitnehmer beträgt damit:	72

Namen der Geschäftsführer

Während des abgelaufenen Geschäftsjahrs wurden die Geschäfte des Unternehmens durch Herrn Uwe-Andersen Hoth, Kaufmann, und Frau Solvig Kaiser, Kauffrau, geführt.

Honorar des Abschlussprüfers

Das vom Abschlussprüfer für das Geschäftsjahr berechnete Gesamthonorar beträgt 5.740,00 EUR.

Vorgänge von besonderer Bedeutung

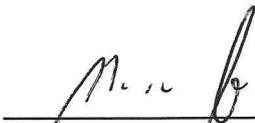
Es gab keine wesentlichen Ereignisse nach dem Bilanzstichtag.

Vorschlag bzw. Beschluss zur Ergebnisverwendung

Die Geschäftsführung schlägt in Übereinstimmung mit den Gesellschaftern die folgende Ergebnisverwendung vor:

Der Jahresüberschuss beträgt EUR 171.037,78 und wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Weitenhagen, den 16. März 2018



Uwe-Andersen Hoth

Geschäftsführer



Solvig Kaiser

Geschäftsführerin

Anlagenspiegel

Entsorgungsgesellschaft Vorpommern Greifswald mbH
Weitenhagen

Anlagennachweis für das Geschäftsjahr 2017

	Entwicklung der Anschaffungswerte				
	Stand 01.01.2017 EUR	Zugang EUR	Umbuchungen EUR	Abgang EUR	Stand 31.12.2017 EUR
I. Immaterielle Vermögensgegenstände					
Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	38.493,00	0,00	0,00	0,00	38.493,00
	38.493,00	0,00	0,00	0,00	38.493,00
II. Sachanlagen					
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	466.049,78	0,00	0,00	0,00	466.049,78
2. Technische Anlagen und Maschinen	19.599,00	0,00	0,00	0,00	19.599,00
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	3.663.351,13	554.325,17	9.194,79	96.939,00	4.129.932,09
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	9.194,79	0,00	-9.194,79	0,00	0,00
	4.158.194,70	554.325,17	0,00	96.939,00	4.615.580,87
Summe I. bis II.	4.196.687,70	554.325,17	0,00	96.939,00	4.654.073,87

Entwicklung der Abschreibungen				Buchwerte	
Stand 01.01.2017 EUR	Zugang EUR	Abgang EUR	Stand 31.12.2017 EUR	Stand 01.01.2017 EUR	Stand 31.12.2017 EUR
9.198,00	6.760,00	0,00	15.958,00	29.295,00	22.535,00
9.198,00	6.760,00	0,00	15.958,00	29.295,00	22.535,00
59.484,83	3.634,00	0,00	63.118,83	406.564,95	402.930,95
8.711,00	2.177,00	0,00	10.888,00	10.888,00	8.711,00
593.490,13	455.649,96	96.937,00	952.203,09	3.069.861,00	3.177.729,00
0,00	0,00	0,00	0,00	9.194,79	0,00
661.685,96	461.460,96	96.937,00	1.026.209,92	3.496.508,74	3.589.370,95
670.883,96	468.220,96	96.937,00	1.042.167,92	3.525.803,74	3.611.905,95

Lagebericht für das Geschäftsjahr 2017 der Entsorgungsgesellschaft Vorpommern-Greifswald mbH

1. Geschäftsverlauf und Entwicklung der Gesellschaft

Die Entsorgungsgesellschaft Vorpommern-Greifswald mbH (EGVG mbH) ist eine hundertprozentige Tochtergesellschaft der Ver- und Entsorgungsgesellschaft des Landkreises Vorpommern-Greifswald (VEVG mbH).

Die EGVG wurde ab 01.01.2017, entsprechend des Kreistagbeschlusses vom 13.07.2015, mit der kommunalen Entsorgung im „Entsorgungsgebiet Nord“ des Landkreises Vorpommern-Greifswald beauftragt.

Die inhaltlichen Schwerpunkte der Geschäftstätigkeit des Unternehmens, entsprechend des mit dem Landkreis Vorpommern-Greifswald für 10 Jahre geschlossenen Dienstleistungsvertrages:

Teil A:

- Einsammlung und Beförderung von Hausmüll,
- Einsammlung und Beförderung von Papier, Pappe, Kartonagen (kommunaler Anteil),
- Abfallbehältergestaltung und Behälterservice für Hausmüll sowie Papier, Pappe, Kartonagen (kommunaler Anteil),
- Einsammlung und Beförderung von Sperrmüll, Elektro- und Elektronikschrott sowie Schrott,
- Einsammlung und Beförderung von Grünschnitt und Tannenbäumen,
- Einsammlung, Beförderung und Entsorgung von Schadstoffen,
- Beförderung von Abfällen von den Wertstoffhöfen,

wurden in guter Qualität umgesetzt. Um die fortlaufende Qualitätssicherung der Entsorgungsdienstleistungen zu gewährleisten unterzieht sich die EGVG der Qualitätssicherungsverfahren im Sinne der Entsorgungsfachbetriebe-Verordnung und wiederholt diese regelmäßig.

Teil B:

- Einsammlung und Beförderung von Bioabfall über ein Holsystem (Biotonne),
- Abfallbehältergestellung und Behälterservice für Bioabfall.

Bei den Leistungen Teil B handelt es sich um eine Bedarfsposition (optionale Leistung). Die EGVG hat diese Leistungen nach schriftlicher Erklärung des Auftraggebers ab dem in der schriftlichen Erklärung bestimmten Zeitpunkt zu erbringen.

Wichtige Vorgänge des Geschäftsjahres

Im Rahmen der Neustrukturierung der Abfallwirtschaft im Landkreis Vorpommern-Greifswald hat der Kreistag in seiner Sitzung am 13.07.2015 beschlossen, in den Teilgebieten Stadt Greifswald, Greifswald-Land, Wolgast und Anklam, ab dem 01.01.2017 die kommunalen Entsorgungsaufgaben durch eine der Kommunalgesellschaften zu realisieren.

Diese Gesellschaft ist die EGVG.

Die EGVG hat ab 01.01.2017 die kommunale Abfallentsorgung im „Entsorgungsgebiet Nord“ des Landkreises Vorpommern-Greifswald (Altkreis Anklam, Hansestadt Greifswald, Altkreis Greifswald, Altkreis Wolgast, Ämter Jarmen-Tutow und Peenetal/Loitz) übernommen. Die EGVG hat sich in 2016 intensiv auf die kommunale Entsorgung des Gebietes ab 01.01.2017 vorbereitet.

Die kommunale Entsorgung von Hausmüll, Sperrmüll, Papier, Pappe und Kartonagen sowie Schadstoffen erfolgt von drei Standorten aus.

Die kommunale Entsorgung ist durch die neue Abfallgebührensatzung des Landkreises Vorpommern-Greifswald ab 01.01.2017 gedeckt.

B. Darstellung der Lage der Gesellschaft

Unter Einbeziehung des positiven Jahresergebnisses von EUR 171.037,82 aus dem Geschäftsjahr 2017 ergibt sich per 31.12.2017 ein Eigenkapital in Höhe von EUR 812.697,97 = 18,4 % der Bilanzsumme.

Dem stichtagbezogenen Bestand aus liquiden Mitteln in Höhe von EUR 416.971,05 stehen unmittelbare Zahlungsverpflichtungen aus laufenden Verbindlichkeiten und kurzfristigen Rückstellungen gegenüber. Die Liquidität der Gesellschaft ist gesichert.

Der Geschäftsverlauf und die Ertragslage 2017 der Gesellschaft waren positiv.

Die Umsatzerlöse erhöhten sich von T€ 1.806 2016 auf T€ 5.751 in 2017.

Die Unternehmenssteuerung erfolgt im Wesentlichen aufgrund von operativen Leistungsindikatoren wie Auslastung, Personalaufwandsquote und Mitarbeiterzufriedenheit.

C. Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung

Ein angemessenes Risikomanagementsystem besteht und wird ständig weiterentwickelt. Ziel des Finanz- und Risikomanagements ist die Sicherung gegen finanzielle Risiken jeglicher Art.

Eventuelle Risiken, die sich negativ auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft auswirken, wurden durch die Übernahme durch die VEVG abgewendet und werden für 2018 nicht erwartet.

Die EGVG ist in das bestehende interne Kontrollsystem und das Risikomanagementsystem der VEVG/GEG integriert.

Der Landkreis Vorpommern-Greifswald hat mit der EGVG mbH einen Dienstleistungsvertrag über die kommunalen Entsorgungsaufgaben für die nächsten 10 Jahre mit 10-jähriger Verlängerungsoption abgeschlossen. Dadurch ist die EGVG langjährig gesichert.

Die Liquiditätslage ist sehr zufriedenstellend; es sind keine Engpässe zu erwarten. Durch unsere permanente Liquiditätsüberwachung stellen wir sicher, dass der finanzielle Spielraum für unsere Geschäftsaktivitäten jederzeit gegeben ist.

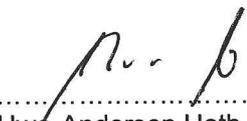
Bestandsgefährdende Risiken bestehen nicht. Anzeichen für mittelfristig wirkende wirtschaftliche und rechtliche Bestandsgefährdungspotentiale sind nicht zu erkennen.

D. Voraussichtliche Entwicklung

Bei der Umsetzung ihrer Aufgaben stützt sich die Gesellschaft im Jahr 2018 zunächst planmäßig auf insgesamt 72 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Der Wirtschaftsplan 2018 enthält einen Jahresüberschuss in Höhe von EUR 75.000,00 und erwartet somit auch einen positiven Geschäftsverlauf.

Weitenhagen, den 16. März 2018


.....
Uwe Andersen Hoth
Geschäftsführer


.....
Solvig Kaiser
Geschäftsführerin

